

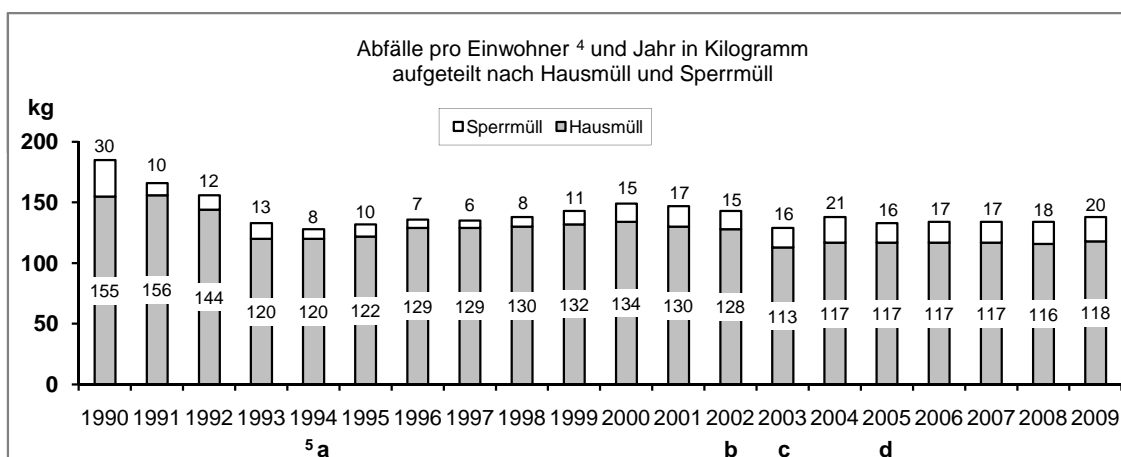
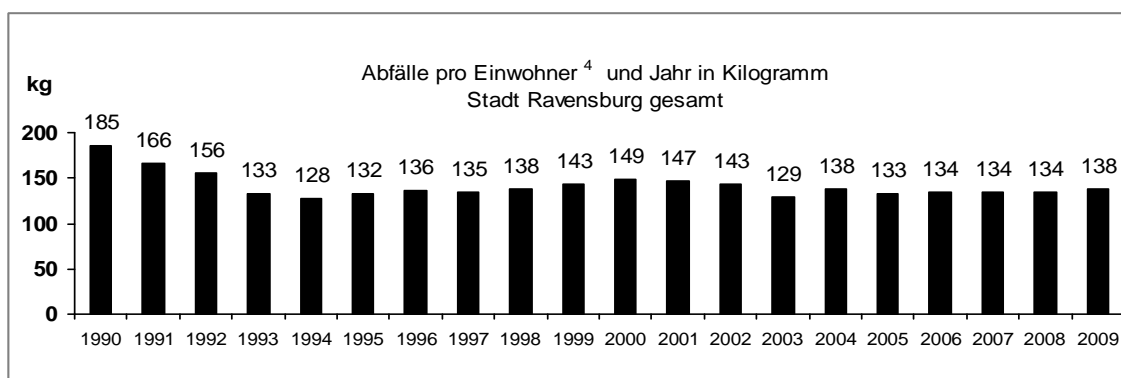
Wertstoff- und Abfallbilanz 2009
Vergleich 2009/2008 (2007)

(in Tonnen; Gartenabfall: auch Kubikmeter)

1. Wertstoffe				
	2009	2008	Vergleich in %	2007
Papier				
Grüne Tonne	4.097,82	4.326,25		4.301,10
Wertstoffhof RV ¹	472,31	378,94		<u>358,9</u>
Wertstoffkiste	Abgabe nicht möglich	Abgabe nicht möglich		Abgabe nicht möglich
Summe	4.570,13	4.705,19	-2,9%	4.660,00
Altglas				
Container (ab 2005: Fa. Remondis)	Menge nicht erfasst	Menge nicht erfasst		Menge nicht erfasst
Wertstoffhof RV ¹	271,32	263,34	3,0%	249,18
Summe				
Altmetalle				
Container (Fa. Stark, Kleinschrott)	Menge nicht erfasst	Menge nicht erfasst		Menge nicht erfasst
Wertstoffhof RV ¹	41,99	40,76	3,0%	40,98
Wertstoffkiste (Fa. Stark, Alu-Dosen)	Menge nicht erfasst	Menge nicht erfasst		Menge nicht erfasst
Holzmöbel (Altholz) ²				
bei der Sperrmüll-Abfuhr	250,84	270,06		270,24
Selbstanlieferung bei Fa. Bausch	<u>516,05</u>	<u>502,61</u>		<u>457,98</u>
Summe	766,89	772,67	-0,7%	728,22
Gartenabfälle				
Straßenabfuhr (t)	247,75	254,42	-2,6%	242,96
Abgabestellen (m ³)	16.237,00	13.865,46	17,1%	9.296,00
(Summenbildung nicht möglich)				
Altkleider				
Container	476,16	444,63	7,1%	380,24
Kunststoff-Verpackungen (mit Styropor)				
Wertstoffhof RV ¹	1.093,42	1.053,72		905,16
Wertstoffkiste ³	<u>310,52</u>	<u>310,19</u>		<u>276,43</u>
Summe	1.403,94	1.363,91	2,9%	1.181,59

2. Abfälle

	2009	2008	Vergleich in %	2007
Hausmüll	5.832,84	5.718,95	2,0%	5.761,58
Sperrmüll ²				
Sperrmüll-Abfuhr	271,83	243,06		241,64
Selbstanlieferung bei Fa. Bausch	704,99	648,95		608,04
Summe	976,82	892,01	9,5%	849,68
Abfälle gesamt:	6.809,66	6.610,96	3,0%	6.611,26



¹ Wertstoffhof Ravensburg / Weingarten / Berg: Mengenanteil der Stadt Ravensburg = 65% (seit 01.10.1997)

² Seit Sommer 1996 werden Holzmöbel im Rahmen der Sperrmüll-Abfuhr getrennt abgefahren.
Seit 01.03.1998 können Sperrmüll und Holzmöbel (Altholz) mit dem Sperrmüll-Scheck kostenlos beim städtischen Wertstoffhof (Betriebsgelände Fa. Bausch) abgegeben werden.
Vom 01.01.02 - 31.12.04 konnten pro Sperrmüllscheck jeweils 300 kg kostenlos abgegeben werden.
Seit 01.01.05 ist bei der Eigenanlieferung pro Scheck nur noch eine Menge von jeweils 150 kg kostenlos.

³ Privatmengen einschließlich Kleingewerbe

⁴ Einwohnerzahl: Statistisches Landesamt Stuttgart jeweils zum 30.06. eines Jahres
Stand 30.06.2009: **49.340 Einwohner** (Vorjahr: 49.373)

⁵ a) 1994 Einführung des Sperrmüllschecks
b) 2002 Mengenbegrenzung für Sperrmüll auf 300 kg pro Scheck
c) 2003 Einführung der neuen Abfallgefäße und Einführung eines Ident-Systems
d) 2005 Mengenbegrenzung für Sperrmüll auf 150 kg pro Scheck